GLORIA PÉROU VOYAGES · REISEPROGRAMM

Der Norden Perus

Der Norden Perus ist eine außergewöhnliche Reise abseits der ausgetretenen Pfade, von der Cordillera Blanca bis ins Amazonasgebiet. Entdecken Sie spektakuläre Landschaften und folgen Sie den Spuren der Kulturen vor den Inka (Caral, Chavín, Moche, Chachapoya …), die die jahrtausendealte Geschichte des Landes geprägt haben. Eine Rundreise voller kultureller Entdeckungen, echter Begegnungen und natürlicher Gegensätze.

> **Dauer:** 21 Tage / 20 Nächte
> **Gruppengröße:** 4 bis 10 Personen
> **Preis ab:** 3990€

Was Sie erwartet

Der Norden Perus in 21 Tagen ist eine großartige, beim breiten Publikum noch wenig bekannte Rundreise, die Sie von West nach Ost durch das Land führt. Unser Abenteuer beginnt in der Hauptstadt Lima, führt nach Huaraz, einer Stadt inmitten der spektakulären Cordillera Blanca, und endet in Tarapoto im üppigen Amazonasregenwald. Abseits der ausgetretenen Pfade erkunden Sie ein Land mit überaus reicher, jahrtausendealter Kultur aus der Zeit vor den Inka, gekrönt von den natürlichen, klimatischen und geografischen Gegensätzen der drei sehr unterschiedlichen Regionen, die wir durchqueren. Leider muss man heute feststellen, dass unser Bild von Peru fast nur auf der Inkakultur beruht, mit ihrer berühmten Zitadelle **Machu Picchu**, die zu Recht zu den sieben neuen Weltwundern zählt. Diese Kultur ist jedoch nur die Spitze des Eisbergs, denn das Land mit mehr als 10.000 Jahren Geschichte beherbergte einst weitere Kulturen wie **Caral, Huari, Chavín, Moche, Chimú und Chachapoya**, die alle im Lauf der Zeit zur Blüte und zum Ruhm des **Inkavolkes** beigetragen haben. Diese Reise durch die Zeit verbindet Erlebnisse und Begegnungen mit der lächelnden, großzügigen Bevölkerung, in kleiner Gruppe und in ruhigem Tempo.

Höhepunkte der Reise:

- Lima, die Hauptstadt
- Huaraz und die höchste tropische Gebirgskette der Welt
- Chavín de Huántar (1500–300 v. Chr.) und die höchste Gottheit
- Trujillo und die archäologische Stätte Chan Chan (900–1400 n. Chr.)
- Leymebamba und seine Mumien
- Kuélap, die Festung aus der Zeit vor den Inka
- Gocta, der eindrucksvolle Wasserfall mit über 750 m Höhe

- La Tingana: Kanufahrt durch das tropische Naturschutzgebiet

Reiseverlauf Tag für Tag

TAG 1 · LIMA

Ankunft in Lima, Empfang am Flughafen und Transfer zum Hotel.

Inklusive: Transfer Flughafen / Hotel – Hotel

TAG 2 · LIMA

Den Vormittag widmen wir dem historischen Zentrum im typischen Kolonialstil (Plaza San Martín, Casa Aliaga, die Kirchen La Merced, San Pedro und San Francisco, das Museum der Zentralbank) und schließen mit der Plaza de Armas, dem Präsidentenpalast und dem Rathaus ab. Am frühen Nachmittag fahren wir mit unserem Bus nach Miraflores zum Mittagessen und probieren natürlich die großen Fischspezialitäten. Zum Abschluss des Tages machen wir einen einstündigen Spaziergang entlang der Pazifikküste; danach haben Sie Zeit, dieses schöne Viertel nach Belieben zu erkunden.

Inklusive: Privatfahrzeug – Halbpension – Eintritt – Hotel

TAG 3 · LIMA ➔ HUARAZ 3.000 m ➔ WILCACOCHA 3.700 m (50 km, 1 Std.)

Transfer zum Flughafen und Flug nach Carhuaz (Latam 7:15/8:15) in der Cordillera Blanca. Bezug des Hotels. Wir beginnen mit einem Rundgang durch Huaraz, um in den Alltag der Quechua-Bevölkerung einzutauchen: der bunte Volksmarkt, die Plaza de Armas und das Zentrum, das Museum mit seinen 120 Monolithen. Am Nachmittag fahren wir mit unserem Privatfahrzeug zum Ausgangspunkt unserer Wanderung in der Cordillera Negra. (Wer nicht mitwandern möchte, kann mit dem Fahrzeug bis zum See fahren.) Nach zwei Stunden gemütlichem Aufstieg erreichen wir den Wilcacocha-See auf 3.700 m, wo sich uns ein herrliches Panorama mit dem Sonnenuntergang über der Cordillera Blanca eröffnet. Rückfahrt am frühen Abend mit dem Fahrzeug nach Huaraz. (Höhenunterschied: +510 m; Strecke: 5 km, 3 Std. Wanderung)
Inklusive: Transfers und Flug – Privatfahrzeug – Halbpension – Hotel

---

TAG 4 · HUARAZ ➔ CHAVÍN DE HUANTAR 3.150 m (280 km, 6 Std.)

Abfahrt gegen 7 Uhr zur archäologischen Stätte Chavín de Huántar, vorbei an der Lagune Querococha und durch den Cahuish-Tunnel auf 4.516 m. Chavín de Huántar war von 1300 bis 300 v. Chr. das bedeutendste religiöse und zeremonielle Pilgerzentrum seiner Zeit. Der eindrucksvolle Tempeleingang zeigt zwei Säulen, die ein Steinportal bilden, in das ein Engelspaar (Vogelmenschen) eingraviert ist. Dazu kommen Fragmente von Köpfen und in Stein gemeißelte Platten mit Darstellungen verschiedener Menschen und Tiere. In der Mitte der Hauptgalerie liegt das Heiligtum mit der vier Meter hohen Granitgottheit, dem „Lanzón de Chavín“. Anschließend besuchen wir das neue Museum mit einzigartigen Werken dieser sehr alten Kultur (vor den Inka). Rückkehr zum Hotel in Carhuaz gegen 18 Uhr.

Inklusive: Privatfahrzeug – Halbpension – Eintritt – Hotel

TAG 5 · HUARAZ ➔ LLANGANUCO 3.850 m (190 km, 6 Std.)

Gegen 8 Uhr brechen wir auf, um noch einmal die Pracht der Cordillera Blanca zu bewundern: zuerst der Friedhof von Yungay, der Stadt, die beim Erdbeben von 1970 verschüttet wurde, dann weiter zu den türkisfarbenen Lagunen von Llanganuco am Fuß der schneebedeckten Berge Huascarán und Huandoy. Zu den Seen gelangen wir auf einer kurzen, wunderschönen Wanderung über den Pfad María Josefa, durch einen verwunschenen Wald aus Queñuales und wilden Orchideen. (Wer nicht mitwandern möchte, kann mit dem Fahrzeug bis zu den Seen fahren.)

(**Höhenunterschied: +200 m; Strecke: 7 km, 2 Std. Wanderung)**

Inklusive: Privatfahrzeug – Eintritt – Halbpension – Hotel

TAG 6 · HUARAZ ➔ CHACAS 3.360 m (160 km, 4 Std.)

Abfahrt gegen 8 Uhr in Richtung Chacas; wir durchqueren die Cordillera Blanca durch den Tunnel von Punta Olímpica auf 4.750 m. Auf der ganzen Fahrt umgeben uns herrliche Seen und die Berge dieser höchsten tropischen Gebirgskette der Welt. Besuch der Plaza de Armas mit ihren schönen Häusern mit geschnitzten Holzbalkonen, einer noch gut erhaltenen Architektur im andalusischen Stil. Am Nachmittag besichtigen wir die Kunstschule der Kongregation Don Bosco, gegründet vom italienischen Priester Ugo de Censi (Operation Mato Grosso). Gegen 17 Uhr Rückkehr nach Huaraz.

Inklusive: Privatfahrzeug – Halbpension – Eintritt – Hotel

TAG 7 · CARHUAZ ➔ CAÑÓN DEL PATO ➔ TRUJILLO (350 km, 8 Std.)

Gegen 8 Uhr geht es zum Cañón del Pato, wo sich Cordillera Negra und Cordillera Blanca begegnen. Hier begann 1944 der Bau eines Wasserkraftwerks, das die Kraft des Río Santa nutzt, um die Stadt Chimbote und das ganze Huaylas-Tal mit Strom zu versorgen. 2.500 Männer arbeiteten zwei Jahrzehnte an diesem Großprojekt, für das mehr als 40 Tunnel in den Berg gegraben werden mussten, um Material heranzuschaffen. Unterwegs besuchen wir den lokalen Markt von Caraz auf 2.200 m. Mittagessen in Huallanca, danach führt unsere Route durch eine trockene, farbenreiche Berglandschaft mit sehr schönen Kakteen. In einigen Stunden erreichen wir die Panamericana und kommen am Abend in Trujillo an. Übernachtung im Badeort Huanchaco.

Inklusive: Privatfahrzeug – Halbpension – Hotel

TAG 8 · TRUJILLO

Wir beginnen unsere Entdeckungen mit einer weltweit einzigartigen Folkloreshow, der Marinera und den Caballos de Paso, bei einem Frühstücksbuffet. Danach besuchen wir die große präkolumbische Stadt Südamerikas, Chan Chan, das Reich der Chimú, das 1986 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Sie ist aus Adobe gebaut, einer Art Lehm, der mit Stroh vermischt und getrocknet wird; ihre Mauern sind bemalt, und man erkennt Formen von Vögeln und Fischen. Am Nachmittag besuchen wir die Huaca del Sol y de la Luna, eine Nebenstätte des großen Komplexes von Chan Chan. Am späten Nachmittag Rückkehr in den Badeort Huanchaco, um noch etwas freie Zeit am Strand zu genießen.

Inklusive: Privatfahrzeug – Halbpension – Eintritt – Hotel

TAG 9 · TRUJILLO

Am Morgen fahren wir zur Insel Guanape, einem Naturschutzgebiet für Vögel, Seelöwen und Delfine. Am Nachmittag entdecken wir das historische Zentrum von Trujillo, Weltkulturerbe der Menschheit (Kolonialbauten in leuchtenden Farben, prächtige Herrenhäuser mit herrlichen Balkonen aus der spanischen Kolonialzeit, elegante Portale und Innenhöfe und nicht zuletzt Fenster mit feinen Gittern). Am späten Nachmittag Rückkehr in den Badeort Huanchaco, um noch etwas freie Zeit am Strand zu genießen.

Inklusive: Privatfahrzeug – Boot – Halbpension – Eintritt – Hotel

---

TAG 10 · TRUJILLO ➔ CAJAMARCA 2.650 m (310 km, 7 Std.)

Wir fahren weiter zur archäologischen Stätte „El Brujo“, wo man den Leichnam einer Herrscherin und Priesterin entdeckt hat, die hier vor 1.800 Jahren lebte: **die Señora de Cao**, berühmt geworden durch tätowierungsartige Zeichen, die auf ihrem Körper noch heute sichtbar sind. Am späten Vormittag geht es weiter zum Badeort Malabrigo, einem Strand mit eindrucksvollen Wellen, wo wir zu Mittag essen. Ein Verdauungsspaziergang muss sein, bevor wir die Straße nach Cajamarca nehmen, wo wir gegen 19 Uhr ankommen.

Inklusive: Privatfahrzeug – Halbpension – Eintritt – Hotel

TAG 11 · CAJAMARCA

Cajamarca ist eine der Städte, die die Geschichte Perus geprägt haben, denn hier wurde der oberste Inka Atahualpa von den spanischen Konquistadoren gefangen genommen und gefoltert. Besichtigung der Stadt und des heiligen Ortes, an dem Atahualpa Francisco Pizarro zwei Räume voll Silber und einen voll Gold für seine Freilassung anbot. Nach einem angenehmen Mittagessen freie Zeit, um sich in den Thermalbädern des Inka zu entspannen oder durch die Stadt zu bummeln.

Inklusive: Halbpension – Eintritt – Hotel

TAG 12 · CAJAMARCA (100 km, 2 Std.)

Der Vormittag ist der Umgebung gewidmet: Wir beginnen mit dem Hügel Santa Apolonia und den Grabstätten der Ventanillas de Otuzco. Den restlichen Tag verbringen wir in der Hacienda Porcón und lernen eine indigene Gemeinschaft kennen, die von Landwirtschaft und Viehzucht lebt.

Inklusive: Privatfahrzeug – Halbpension – Eintritt – Hotel

TAG 13 · CAJAMARCA ➔ LEYMEBAMBA 2.200 m (240 km, 6 Std. 30)

Heute ein Etappentag durch den üppigen Amazonaswald bis Celendín, einem typischen Dorf, in dem wir zu Mittag essen. Von dort setzen wir unsere Fahrt mit verschiedenen Stopps fort, um die herrlichen Landschaften zu betrachten, die sich unseren Augen immer wieder neu eröffnen.

Inklusive: Privatfahrzeug – Halbpension – Eintritt – einfaches Hotel

---

TAG 14 · LEYMEBAMBA

Der Tag ist der Besichtigung von Leymebamba gewidmet: seine Steinkirche, das Mumienmuseum der Laguna de los Cóndores und die archäologischen Stätten Molinete und La Congona. Der späte Nachmittag ist frei.

Inklusive: Halbpension – Eintritt – einfaches Hotel

TAG 15 · LEYMEBAMBA ➔ CHACHAPOYAS 2.300 m (100 km, 2 Std.)

Am Vormittag erreichen wir den Ort Tingo und nehmen die Seilbahn zur alten Zitadelle Kuélap, die 1843 entdeckt wurde. Diese Festung wurde von der Chachapoya-Kultur zwischen 900 und 1100 n. Chr. erbaut und 1740 von den Inka erobert; nach diesem Sieg lieferte sie ihnen das Wissen und die qualifizierten Arbeitskräfte, um unter anderem das berühmte Machu Picchu in Cusco zu errichten. Weiter nach Chachapoyas zu unserem Hotel. Am Nachmittag Spaziergang durch die Stadt.

Inklusive: Privatfahrzeug – Halbpension – Eintritt – Hotel

TAG 16 · CHACHAPOYAS ➔ GOCTA-WASSERFALL (100 km, 2 Std.)

Heute wandern wir 5 Stunden hin und zurück zum Gocta-Wasserfall mit seinen 771 m hohen Fällen, inmitten einer Tier- und Pflanzenwelt ohnegleichen. Wer möchte, kann einen Teil der Wanderung zu Pferd zurücklegen. Zurück in Chachapoyas haben Sie bis zum Abendessen freie Zeit.

(Höhenunterschied: +375 m / –375 m; Strecke: 15 km, 5 Std. Trekking)

Inklusive: Privatfahrzeug – Picknick – Eintritt – Halbpension – Hotel

---

TAG 17 · CHACHAPOYAS ➔ MOYOBAMBA 860 m (225 km, 5 Std.)

Diesen Tag widmen wir der Welt der Fincas mit ihren Kulturen von Kaffee, Kakao, Ananas und exotischen Früchten aller Art. Ein schöner Ökotourismus-Tag gemeinsam mit einer indigenen Gemeinschaft. Zum Abschluss besuchen wir einen botanischen Garten mit tausend Orchideen, bevor wir das Hotel erreichen.

Inklusive: Privatfahrzeug – Halbpension – Eintritt – Hotel

TAG 18 · MOYOBAMBA (50 km, 2 Std.)

Nach 45 Minuten Fahrt im Privatfahrzeug unternehmen wir einen ganztägigen Ausflug im Einbaum durch das Naturschutzgebiet Tingana. Dieses außergewöhnliche ökologische Paradies ist Heimat vieler Tierarten, darunter Otter, Tukane, Papageien und verschiedene Affenarten. Ein Entdeckungstag mit der indigenen Gemeinschaft in einer unbekannten Welt. Rückkehr zum Hotel am Abend.

Inklusive: Privatfahrzeug – Halbpension – Eintritt – Hotel

TAG 19 · MOYOBAMBA (50 km, 2 Std.)

Dieser Tag gehört dem tropischen Regenwald und zwei herrlichen Wasserfällen: Lejiayacu, 2 Std. zu Fuß hin und zurück, dann Gera, wofür nur 1 Std. hin und zurück nötig ist. Baden für alle, die möchten, danach Rückkehr nach Moyobamba mit freier Zeit.

Inklusive: Privatfahrzeug – Picknick – Eintritt – Hotel

TAG 20 · MOYOBAMBA ➔ TARAPOTO 350 m ➔ LIMA (110 km, 3 Std. + 1 Std. 20 Flug)

An diesem Tag besuchen wir das Institut für tropische Kulturen und erfahren mehr über die Früchte und ihre Verwendung. Den Nachmittag beschließen wir mit der Stadt Chazuta und einem Ausflug zur Blue Lagoon, bevor die Reise zu Ende geht. Gegen 18 Uhr Transfer zum Flughafen, Flug nach Lima und Fahrt zum Hotel.

Inklusive: Privatfahrzeug – Halbpension – Eintritt – Inlandsflug – Transfers – Hotel

---

TAG 21 · LIMA

Heute heißt es für einige Abschied nehmen; je nach Abflugzeit fahren wir zum Flughafen von Lima. Gepäckaufgabe und internationaler Rückflug.

Inklusive: Transfer zum Flughafen

Preisdetails

Der angegebene Preis dient zur Orientierung. Er kann je nach Gruppengröße und den Preisen für internationale und Inlandsflüge steigen. Er basiert auf 8 bis 10 Personen, einem Doppelzimmer in einem Drei-Sterne-Hotel und Halbpension gemäß dem Tagesprogramm.

Im Reisepreis enthalten

- Internationaler Flug
- Betreuung von der Ankunft am Flughafen bis zum Ende des Programms
- Französischsprachiger Reisebegleiter während des gesamten Aufenthalts
- Zusätzliche französischsprachige Reiseleiter an einzelnen Tagen
- Eintritt zu allen archäologischen Stätten und Sehenswürdigkeiten
- Hotels und Hütten auf Basis Doppelzimmer
- 1 Flug Tarapoto / Lima
- 1 Flug Lima / Huaraz
- Privates Transportfahrzeug
- Halbpension

Nicht im Reisepreis enthalten

- Unfall-, Reiserücktritts- und Reiseabbruchversicherung
- Einzelzimmerzuschlag
- Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben